

Informationen zum Fragebogen

Vielen herzlichen Dank, dass Sie sich an unserem Forschungsprojekt der DGfS-Akademie beteiligen möchten.

Der Einfluss von Leitung und Gruppe auf Systemaufstellungen ist weitgehend unerforscht. Da wir darüber noch zu wenig wissen, um gezielte Auswahlfragen stellen zu können, arbeiten wir mit offenen Fragen. Unsere Hoffnung ist es, dass Ihre offenen Antworten es uns erlauben, das ganze Gebiet zunächst einmal besser überschauen und beschreiben zu können. Unser Ziel ist es, daraus erste qualitative Erkenntnisse zu gewinnen, aus denen sich neue handhabbare Unterthemen ableiten lassen.

Die Ergebnisse werden vertraulich und anonymisiert ausgewertet. Die gewonnenen Erkenntnisse sollen im Rahmen der DGfS vorgestellt werden. Mit dem Übersenden eines ausgefüllten Fragebogens erklären Sie sich mit der beschriebenen Auswertung einverstanden (**bitte per Mail senden an wolf.maurer@systemaufstellung.com**).

Einige Hinweise zur Handhabung des Fragebogens:

- Bitte antworten Sie auf die umseitigen Fragen (**siehe nächstes Tabellenblatt**) mit kurzen Beschreibungen, ggf. auch stichpunktartig. So ausführlich, wie nötig und so knapp wie möglich.
- Sollten Sie einen Aspekt schon beantwortet haben, notieren Sie bitte kurz, an welcher Stelle.
- Falls Sie einzelne Fragen nicht beantworten können oder möchten, freuen wir uns dennoch über die Rückgabe des Fragebogens und entsprechende Rückmeldung.
- Verwenden Sie bitte pro Aufstellung einen Fragebogen (jeweils eine neue Datei).
- **Aus Vorsicht vor unbeabsichtigtem Editieren von Textzellen haben wir uns erlaubt, nur die Antwortfelder beschreibbar zu machen und alle übrigen Bereiche zu schützen. Bitte lassen Sie sich von einem entsprechenden Warnhinweis nicht irritieren. Davon unabhängig können Sie jeder Zeit Zeilenhöhen anpassen, falls einmal der Platz für die Darstellung der vollen Länge Ihrer Antwort nicht ausreicht.**

Wir fänden es klasse, wenn Sie den Fragenbogen an andere Kolleginnen und Kollegen weiterleiten.

Unterstützen Sie unsere Forschungsarbeit, indem Sie so viele – wie Ihnen möglich - ausgefüllte Fragebögen (als Excel-Datei) zeitnah an uns zurückschicken. Wir selbst haben allein durch das Beantworten der Fragen bereits viele Erkenntnisse für unsere Achtsamkeit im Prozess und die Selbstwahrnehmung gewinnen können.

Diese Freude wünschen wir Ihnen auch!

Ihr Forschungskreis
Aufstellungsleitung und Gruppe

© Forschungskreis "Aufstellungsleitung und Gruppe" der DGfS-Akademie

Weitergabe unter Angabe der Quelle erwünscht.
Anderweitige Nutzung des Fragebogens nach Rücksprache.

Stand: März 2021.

Kontakt und Antwortadresse für Fragebögen: wolf.maurer@systemaufstellung.com

Fragebogen zur Erforschung der Einflüsse von Leitung und Teilnehmern in Aufstellung

Toll, dass Sie sich an unserem Forschungsprojekt beteiligen. Vielen Dank.

Bitte antworten Sie auf die folgenden Fragen mit kurzen Beschreibungen, ggf. auch stichpunktartig. Wenn Sie zu der Ansicht gelangen, etwas schon an anderer Stelle beantwortet zu haben, notieren Sie bitte kurz, an welcher Stelle genau. Und falls Sie einzelne Fragen nicht beantworten können, freuen wir uns trotzdem über die Rückgabe des Fragebogens und entsprechende Rückmeldung.

0 Basics

Sie sind (bitte ankreuzen) weiblich männlich divers

Ihr Alter

Datum der Aufstellung

Aufstellungserfahrung
als Leiter*in (Jahre)

Ausfülldatum (Heute)

1 Anliegen

- a) Welches Anliegen wurde ausgewählt/formuliert, aus welchen Gründen und mit welchem Ziel?
Hinweis: An dieser Stelle geht es nur um das Anliegen, nicht um den gewählten Ansatz. Fragen hierzu folgen weiter unten.

...

- b) Welche Elemente/Repräsentanzen/Stellvertretungen wurden für die Aufstellung ausgewählt?

... zu Beginn der Aufstellung:

... später dazu geholt:

2 Gewählte Ansätze & Methoden

- a) Bitte kreuzen Sie unten alle Ansätze an, die auf die Aufstellung zutreffen (-> Doppelklicken, X schreiben).
Falls "anderes" zutrifft: Bitte geben Sie ein paar Stichworte dazu an.

Familienaufstellung Gruppensetting Präsenzveranstaltung

Organisationsaufstellung Einzelsetting Online

anderes:

...

- b) Haben Sie mit bestimmten Methoden gearbeitet?
Stichworte inkl. kurze Begründung (z.B. Systembrett u.a.m.)

...

- c) Haben Sie ein spezifisches Format eingesetzt?
Stichworte inkl. kurze Begründung (z.B. Tetralemma, Inneres Team, verdeckte Aufstellung, u.a.m.)

...

3 Haltung

- a) Wie war Ihre persönliche Befindlichkeit als Aufstellungsleitung (Ihre "Tagesform")?

...

- b) Haben Sie bezogen auf diese Aufstellung an sich selbst eine bestimmte oder besondere Haltung wahrgenommen und wenn ja, welche?

...

4 Gruppe

- a) Gruppengröße (Personenzahl einschließlich Ihnen)
- b) Art der Gruppe
 Interventionsgruppe Ausbildungsgruppe Klientengruppe mit "Anfänger*innen"
 anderes:
- c) Gab es Besonderheiten in der Teilnehmenden-Gruppe und der Gruppendynamik (z.B. Hierarchien, Nähe-Distanz-Dynamiken, Innen-Außen-Dynamiken, spezielle Zusammensetzung der Gruppe o.ä.)?

...

5 Rahmen

Haben Sie die Teilnehmenden vor der Arbeit durch bestimmte Handlungen, Rituale, Objekte oder Settings zur Einstimmung motiviert? Wenn ja, wie und was ermöglicht das aus Ihrer Sicht in der Arbeit?

...

6 Hypothesen & Leitung

I. Hypothesen

- a) Gab es vor oder während der Aufstellung Hypothesen zu dem Anliegen?
 Bitte Zutreffendes ankreuzen und wenn ja: Beschreiben Sie möglichst kurz, wie diese lautete(n).
- Nein, keine Hypothesen
- Ja, von der Anliegegeberin / dem Anliegegeber
- ... vor der Aufstellung:
 ... während der Aufstellung:
- Ja, von der Aufstellungsleitung
- ... vor der Aufstellung:
 ... während der Aufstellung:
- Ja, von jemand anderem (z.B. andere(r) Therapeut*in,...)
- ...
- b) Falls rekonstruierbar: War(en) die Hypothese(n) dienlich? Wenn ja, inwiefern? Wenn nein, inwiefern nicht?

...

II. Interventionen

Möglicherweise ist es im Verlauf der Arbeit zu wichtigen Interventionen gekommen:
 Gab es für Sie als Leitung Momente, in denen ...

- a) ... Sie selbst dazu inspiriert wurden, das Geschehen durch besondere Interventionen zu unterstützen?
 Wenn ja: Welche war(en) das, wie haben Sie sie gesetzt, und was hat es ermöglicht?

...

- b) ... Sie Stellvertreter*innen/Anliegegeber*innen dazu inspiriert haben, besondere Wahrnehmungen zu machen und diesen nachzuspüren? Wenn ja: Wie haben Sie das gemacht und was hat es ermöglicht?

...

III. Dynamiken

- a) Haben Sie als Leitung Impulse gegeben, welche die Resonanzen im System verstärkten?
 Wenn ja: Welche war(en) das, wie haben Sie sie gesetzt, und was hat es ermöglicht?

...

- b) Falls zutreffend: An welchem Punkt wurde der Anliegegeber*in etwas Neues klar und wie hat sich Ihnen das gezeigt?

...

7 Retrospektive**I. Reflexion**

Bezogen auf die Aufstellung, welches ist die Essenz...

- a) ... aus Ihrer Sicht als Aufstellungsleiter*in?

...

- b) ... aus der Sicht der Anliegegeberin oder des Anliegegebers (falls rekonstruierbar)?

...

II. Eigenresonanz

Sind durch die Aufstellung, die Sie geleitet haben, eigene Themen berührt worden?
 Wenn ja, beschreiben Sie bitte kurz, ob und ggf. wie dies die Aufstellung beeinflusst hat.

...

III. Sonstiges

Gibt es aus Ihrer Perspektive noch etwas Erwähnenswertes über diese Aufstellung, das unberücksichtigt

...